



Die erfolgreichen Judoka (kniend von links): Christoph Brauner, Ann-Cathrin Peitz, Oleg Janke, Manuel Heck, Lucas Grebe, Frederik Brett, Patrick Sloane und Sören Merschmann; (stehend von links) Lea Püschel, Daniela Klapper, Oliver Meier, Malte Gaidt, Karolin Krehl, Tobias Eusterholz und Christoph Hartl. Foto: Gaidt

# Alle Kämpfer qualifiziert

## Kreisjudoka überzeugen bei den OWL-Meisterschaften

Kreis Paderborn (WV). Mit rasanten Kämpfen und Top-Ergebnissen beginnt das Jahr der Judoka der U 17 und U 20 in Herford. Bei den OWL-Meisterschaften haben sich alle Athleten des JC Schloß Neuhaus, des TV Paderborn und des Delbrücker JC für die Westdeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Zwölf Kämpfer, acht Finalisten, fünf Meister und alle qualifiziert, so sieht das hervorragende Ergebnis der Judoka des **JC Schloß Neuhaus** aus. Malte Gaidt, Oliver Meier, Daniela Klapper, Lea Püschel (alle U17) und Timur Misaew (U20) führen als OWL-Meister in die Residenz zurück. Gaidt, Klapper und Misaew punkteten viermal, Meier und Püschel dreimal sehr sicher, bevor sie Gold in Empfang nehmen konnten. In der Klasse bis 73 kg sorgte Tobias

Eusterholz dafür, dass auch hinter Meier Silber nach Neuhaus ging. Nach ebenfalls vier Siegen unterlag Manuel Heck nur im Finale. Oleg Janke und Christoph Brauner qualifizierten sich mit vierten Plätzen. Bei den drei U17-Mädels lief fast alles wie am Schnürchen. Lea Püschel und Daniela Klapper waren in ihren vier und drei Kämpfen höchstens eine Minute auf der Matte, Ann-Cathrin Peitz erkämpfte sich den Bronzeplatz.

Bereits einen Tag zuvor traten die U20er an, die drei Neuhäuser allesamt zum ersten Mal in dieser Altersklasse. Und dann dieses Ergebnis: Timur Misaew Erster, Janars Kikajew mit vier Siegen Zweiter. Er hatte den Sieg kurz vor Finalschluss noch verschenkt. Sebastian Brauner kämpfte zu defensiv, wurde Fünfter und bekam dennoch eine Fahrkarte. Ausgezahlt hat sich für die

Neuhäuser neben dem Vereinstraining die regelmäßigen Übungseinheiten bei Landescoach Teja Ahlmeier in Herford.

Zwei Bezirksmeister gibt es beim **TV 1875 Paderborn**. In der U20 entschied Dominik Brett vier Kämpfe für sich und qualifizierte sich für die Westdeutschen. Dies gelang auch Michael Leer, der auf dem dritten Platz landete. In der U17 sicherte sich Patrick Sloane Titel und Quali. Diese gelang auch den Drittplatzierten Sören Merschmann, Lucas Grebe und Frederik

Brett sowie Christoph Hartl und Stephan von Greiffenstern. Für den **1. Delbrücker JC** trat Vitali Burghardt in der U17 an. Obwohl nur mit 1 kg Übergewicht in die Klasse bis 60 kg gerutscht, setzte sich Burghardt zweimal durch und buchte als Fünfter die letzte Fahrkarte zu den Westdeutschen Landesmeisterschaften.

### U 17-Mädels im Eiltempo